



white turf[®]
international horseraces since 1907

MEDIENMITTEILUNG

White Turf St. Moritz 2015 – The European Snow Meeting

Sieben Rennen mit 64 Startern werden zum Finale von White Turf 2015 am kommenden Sonntag entschieden. Höhepunkt ist der mit 15 Kandidaten besetzte Gübelin 76. Grosser Preis von St. Moritz. Der Start zum ersten Rennen erfolgt um 12.40 Uhr.

Es ist so weit. Am Sonntag öffnen sich um 13.45 Uhr die Startboxen für den mit 111.111 Franken dotierten Gübelin 76. Grosser Preis von St. Moritz (2.000 Meter). 15 Pferde kommen an den Ablauf und wieder einmal präsentiert sich das bedeutendste Pferderennen auf Schnee als äusserst offene Angelegenheit. Vorjahressieger Future Security (Jockey Andrea Atzeni) enttäuschte zum Opening von White Turf, wird nun aber konditionell gefördert antreten. Er traf dabei als Siebter auf den siegreichen Cap Sizun (André Best) und die Platzierten Fabrino (Olivier Plaçais), Marunas (Dennis Schiergen) und Syndic (Clément Lheureux), die erneut zu den Konkurrenten zählen. Als Schneesieger vom ersten Sonntag tritt nun auch Strade Kirk (Robert Havlin) an. Mit Sleeping Giant (Raphael Lingg) wird auch ein Sieger vom 2. Rennsonntag gesattelt. Erwähnung müssen noch African Art (Daniele Porcu) als Gewinner des Grand Prix' aus dem Jahre 2012 sowie der nachgenannte Aegaeus (Sabrina Wandt) finden.

Grosse Spannung herrscht im Vorfeld des „Grand Prix BMW“ für die Traber. Der belgische Fahrer Jos Verbeeck, der schon vier Mal den Prix d'Amérique in Paris-Vincennes gewonnen hat, reist extra aus Paris kommend ins Engadin, um Prince du Chevrel zu steuern. Nach dem grossartigen Sieg vom 1. Rennsonntag dürfte die Favoritenrolle jedoch auf Maître de la Piste und dessen Fahrerin Laurence Kindler zukommen. Der schneeerfahrene Wallach wird zum letzten Mal in St. Moritz an den Start gehen.

Mit Franco Moro steht der „König des Engadins“ bereits nach zwei Läufen fest. Dennoch will das Team um Dreamspeed versuchen, im weltexklusiven unberittenen Skikjöring mit dem Grand Prix CREDIT SUISSE auch den dritten Lauf zu seinen Gunsten zu entscheiden.

Nach der Preisübergabe beim Skikjöring wird den Eltern von Roger Federer ein Scheck für die Roger Federer Foundation überreicht. White Turf unterstützt die Foundation mit einem Franken aus jedem verkauften Eintrittsticket.

Alle Augen werden sich im „H.H. Sheikha Fatima Bint Mubarak Ladies World Championship (IFAHR)“ auf Alibaba Del Sol richten. In diesem Rennen für die Arabischen Vollblüter starten 11 Pferde, wobei im Sattel ausschliesslich Amazonen sitzen.

Eingeleitet wird der Renntag mit dem GP Moyglare Stud und acht Kandidaten auf der Sprintdistanz über 1.300 Meter. Die beiden finalen Flachrennen, der Grand Prix Schlossatelier und der GP der Rennbahn Berlin-Hoppegarten bestreiten jeweils sechs Pferde.

Weitere Informationen unter: www.whiteturf.ch

St. Moritz, 18. Februar 2015

Pressestelle: WOEHRLE PIROLA Marketing und Kommunikation AG

Claudia Grasern-Woehrle, Mitglieder der Geschäftsleitung

Via Grevas 6c · Postfach 19 · CH – 7500 St. Moritz

Telefon +41 (0)81 834 54 31 · Fax +41 (0)81 834 54 32

media@whiteturf.ch · www.woehrlepirola.ch

Hauptsponsoren:

